



Ernteberichterstattung über Gemüse und/oder Obst im Juni 2008

Die gesetzliche Grundlage für die Ernteberichterstattung bildet das Gesetz über Agrarstatistiken (Agrarstatistikgesetz - AgrStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 19. Juli 2006 (BGBl. I S. 1662). Sie umfasst im Wesentlichen Schätzungen über voraussichtliche und endgültige Ernteerträge. Die Ertragsschätzungen werden von Juni bis November vorgenommen.

Für die Ertragsschätzungen von Gemüse einschließlich Erdbeeren sowie den Marktobstbau werden die Leiterinnen und Leiter landwirtschaftlicher Betriebe bzw. Berichterstatterinnen und Berichterstatter befragt, die über die Erträge im Betrieb oder Berichtsbezirk berichten. Die Auskunftserteilung ist freiwillig.

Auf Basis dieser Ertragsschätzungen und der im Rahmen der Gemüse- bzw. Obstanbauerhebung ermittelten Flächen wird ein Landesergebnis für die Erntemengen aufbereitet. Während für den Gemüseanbau jährlich aktuelle Anbaudaten vorliegen, werden die Obstanbauflächen nur alle fünf Jahre aktualisiert.

Zeichenerklärungen und Abkürzungen

D Durchschnitt

- nichts vorhanden

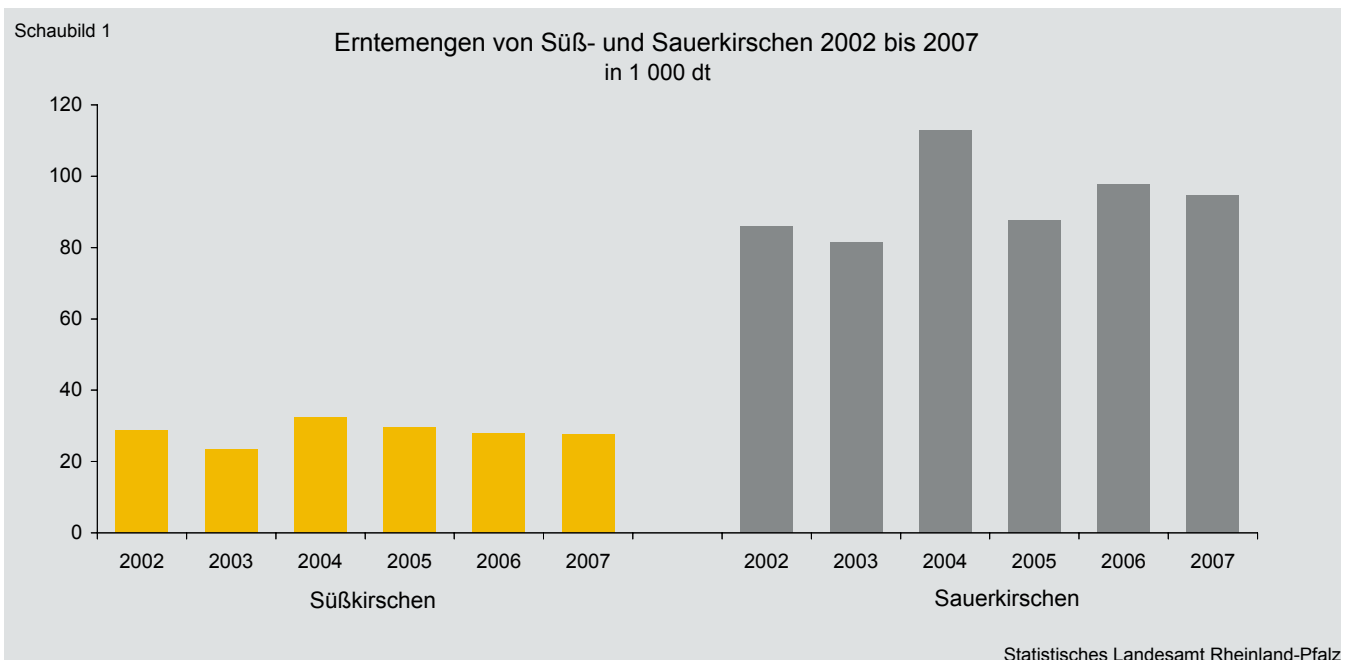
() Aussagewert eingeschränkt

1. Erntevorschätzung für Süß- und Sauerkirschen im Marktobstbau

Obstart	Fläche ¹⁾	Hektarertrag			Erntemenge		
		endgültiges Ergebnis		Vorschätzung Juni	endgültiges Ergebnis		Vorschätzung Juni
		2007		2008	2007		2008
	ha	dt/ha			dt		

Süßkirschen	473	58,3	64,8	64,1	27 594	30 650	30 330
Sauerkirschen	826	114,5	109,2	58,5	94 580	90 188	48 315

1) Obstanbauerhebung 2007.



2. Endgültige Ernteschätzung bzw. Erntevorschätzung für Gemüse

Gemüseart	Hektarertrag				Erntemenge		
	endgültiges Ergebnis			Vor- schätzung Juni	endgültiges Ergebnis		Vor- schätzung Juni
	D 2002/2007	2007	2008		D 2002/2007	2007	2008
	dt						

Spargel	40,1	47,9	56,3	-	29.836	40.937	51.793
Rhababer	256,1	220,0	-	186,3	52.576	51.329	46.874
Erdbeeren auf dem Freiland	97,4	95,3	-	87,0	42.710	47.210	43.084